



Die Arbeit mit dem Pony begeistert derzeit viele Kinder.

Fans erobern, Aktive gewinnen

Neuer VHS-Kursus beim Verein Pferde, Freizeit und Natur in Lippetal
Vorstand bemüht sich, Trends zu erkennen und aufzunehmen

LIPPETAL ■ Der Vorstand des Vereins Pferde, Freizeit und Natur beschäftigt sich tagtäglich mit seinen Zielgruppen. „Wir nehmen Kinder und Eltern ernst, hören zu, fragen nach – und wir setzen um, was wir dabei herausfinden“, so der Vorstand. Informantinnen zu gewinnen und daraus eine gute Vereinsarbeit zu machen, laute das Credo.

Gerade die junge Generation wolle mitreden. Das Vereinsteam nutze dieses Potenzial und setze es gezielt in der Vereinsgemeinschaft ein.

Die Vorbilder und Vorlieben der Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen ändern sich schnell und rasch löst ein Trend den nächsten ab. „Wir bleiben beständig und aufmerksam in unserer Tätigkeit“, so die Vereinsverantwortlichen.

Außerdem komme es darauf an, zur rechten Zeit mit den richtigen Themen „da“ zu sein. Diese Kunst beweise das Team des Vereins Pferde, Freizeit und Natur in Lippetal nun wieder einmal. Ein voller Erfolg sei der zurzeit laufen-

de VHS-Kursus. Geleitet wird der Unterricht von Birgit Eberhardt auf dem Pony Gordi. Zu jeder Stunde gehört das Erlebnis auf dem Pferd und natürlich die Vermittlung von Fachwissen über das Pferd.

Die interessierten und anspruchsvollen Kinder und Eltern wüssten bereits jetzt die Arbeit mit dem Pony zu schätzen. So weiß die 1. Vorsitzende Britta Rüsing-Brügge, dass die Aktiven heute Innovationskraft, Fachkundigkeit, Beratungskompe-

tenz und natürlich Herzlichkeit fordern.

Der Verein ist seit nun mehr sechs Jahren erfolgreich, da er mit einem langfristigen Denk- und Handlungshorizont geführt werde. Orientierungswissen und zukunftsorientierte Erwägungen würden stets mit einbezogen. So versuche das Team, alltägliche Entscheidungen mit Bedacht, bezüglich des langfristigen Nutzens und der langfristigen Folgen zu treffen.